

L I M E S

SCHLOSSKLINIKEN



Halbjahresbericht **2024**

LIMES Schlosskliniken

AUF EINEN BLICK

| Konzern-Kennzahlen | Januar - Juni | Januar – Juni | Veränderung |
|--|--------------------|--------------------|--------------|
| | 2024 | 2023 | |
| Gesamterträge | 18.710 TEUR | 14.150 TEUR | 32,2% |
| Patiententage | 24.731 | 17.724 | 39,5% |
| Bruttoergebnis (EBITDA) | 3.521 TEUR | 2.881 TEUR | 22,2% |
| EBITDA-Marge | 18,8% | 20,4% | -7,6% |
| Abschreibungen | 1.304 TEUR | 1.080 TEUR | 20,8% |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 2.217 TEUR | 1.801 TEUR | 23,1% |
| EBIT-Marge | 11,8% | 12,7% | -8,3% |
| Finanzergebnis | -205 TEUR | -181 TEUR | 13,1% |
| Ergebnis vor Steuern | 2.012 TEUR | 1.620 TEUR | 24,2% |
| Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens | 1.828 TEUR | 950 TEUR | 92,5% |
| Langfristige Vermögenswerte | 18.054 TEUR | 15.719 TEUR | 14,9% |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 15.352 TEUR | 10.844 TEUR | 41,6% |
| Bilanzsumme | 33.406 TEUR | 26.563 TEUR | 25,8% |
| Eigenkapital | 18.328 TEUR | 12.541 TEUR | 46,1% |
| Eigenkapitalquote | 54,9% | 47,2% | 16,2% |
| Eigenkapitalähnliche Mittel/Gesellschafterdarlehen | 2.050 TEUR | 2.060 TEUR | -0,5% |
| Erw. Eigenkapitalquote | 61,0% | 55,0% | 11,0% |
| Liquide Mittel | 7.832 TEUR | 6.252 TEUR | 25,3% |
| Ergebnis pro Aktie nach DVFA* | 6,24 EUR | 3,24 EUR | 92,5% |
| Beschäftigte am Ende der Periode | 210 | 177 | 18,6% |
| Stückaktien | 293.192 | 293.192 | 0,0% |
| * bezogen auf Stückaktien im Umlauf | 293.192 | 293.192 | 0,0% |

Geschäftsverlauf vom 1. Januar bis 30. Juni 2024

- **Gesamterträge 18,7 Mio. EUR + 32 %**
- **Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) 3.521 TEUR + 22 %**
- **Betriebsergebnis (EBIT) 2.217 TEUR + 23 %**
- **Periodenergebnis der Aktionäre 1.828 TEUR + 92 %**
- **Ergebnis pro Aktie 6,24 EUR + 92 %**
- **Liquide Mittel 7,83 Mio. EUR**
- **Konzentration auf die Fertigstellung der neuen Klinikstandorte Abtsee und Lindlar**
- **Stärkeres II. Halbjahr erwartet**

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten der LIMES Schlosskliniken,

die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres liefen entsprechend unserer ambitionierten Planvorhaben. Die LIMES Gruppe hat sich weiterhin dynamisch entwickelt. Das angebotene Behandlungsspektrum wurde von den Patienten gut aufgenommen. Gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres erhöhten sich die Patiententage in den Kliniken um + 40 %. Die Gesamterträge erhöhten sich um + 32 %. Die Belegung in den deutschen LIMES Schlosskliniken entwickelte sich positiv. Der Verlauf der PRC Zürich war im I. Halbjahr schwächer. Wir erwarten aber für die PRC Zürich ein deutlich stärkeres II. Halbjahr. Die Ergebnisse des Clinicum Alpinums in Liechtenstein wurden erstmals in den Halbjahresbericht mit aufgenommen.

Aufgrund der positiven Patientenresonanz konnten wir trotz Einbeziehung neuer Kapazitäten durch das Clinicum Alpinum und die Zulassung für weitere 10 Behandlungsplätze in der LIMES Schlossklinik Fürstenhof unsere Belegungsquote über alle Kliniken hinweg bei 73 % halten.

Für die verbleibenden sechs Monate rechnen wir mit einem guten Geschäftsverlauf. Unser Schwerpunkt liegt derzeit auf der Fertigstellung der Immobilie am Abtsee. Dies dürfte bis Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Die Baumaßnahmen an der Klinik in Lindlar sind wieder aufgenommen worden. Die Übergabe der neuen LIMES Schlossklinik Bergisches Land ist für Anfang II. Quartal nächsten Jahres vorgesehen. Zusammen mit der LIMES Schlossklinik Abtsee stehen der LIMES Gruppe in 2025 damit zusätzlich 180 Behandlungsplätze zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass die Marke LIMES als Leistungsanbieter für ein hochwertiges psychiatrisches Angebot im Spektrum von Stressfolgeerkrankung, Depression, Trauma und Persönlichkeitsstörung steht und zunehmend am Markt positive Resonanz findet.

Umsatzentwicklung

Auf konsolidierter Basis haben wir im I. Halbjahr 2024 Gesamterträge von 18,7 Mio. EUR (+ 32 %) erzielen können. Alle operativ tätigen Kliniken verzeichneten eine gute Belegung. Die Anzahl der Patiententage erhöhte sich um + 40 % auf insgesamt 24.731. Den größten Effekt verzeichnet die Konsolidierung des Clinicum Alpinums. Die Gesamterträge der Klinik erhöhten sich für die ersten sechs Monate um + 23 %. Die Umsätze der LIMES Schlossklinik Mecklenburgische Schweiz erhöhten sich um + 13 % und die Umsätze der LIMES Schlossklinik Fürstenhof erhöhten sich um + 31 %.

Ertragslage

Die LIMES Gruppe verzeichnete in den ersten sechs Monaten eine gute Ertragslage. Das ausgewiesene operative Ergebnis wurde mit Anlaufkosten der beiden neuen Standorte in Höhe von 360 TEUR belastet.

Auf Konzernebene betrug das operative Ergebnis (EBITDA) für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres 3.521 TEUR (Vj. 2.881 TEUR).

Die Abschreibungen erhöhten sich akquisitionsbedingt um + 20,7 % auf 1.304 TEUR in den ersten sechs Monaten.

Das Betriebsergebnis EBIT auf Konzernebene belief sich auf 2.217 TEUR (Vj. 1.801 TEUR), ein Plus von 23 %. Das Finanzergebnis beläuft sich auf - 205 TEUR (Vj. -181 TEUR).

Das Konzernperiodenergebnis bzw. das Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens belief sich für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres auf + 1.828 TEUR (Vj. +950 TEUR).

Der Cashflow aus der laufenden Betriebstätigkeit belief sich im ersten Halbjahr auf 2.153 TEUR (Vj. 3.353 TEUR).

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit belief sich auf -1.092 TEUR (Vj. -5.695 TEUR).

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf -1.729 TEUR (Vj. -2.313 TEUR).

Vermögens- und Finanzlage

Die LIMES Schlosskliniken verfügen über eine solide Finanzausstattung. Bei einer Bilanzsumme von 33,4 Mio. EUR (Vj. 26,6 Mio. EUR) beläuft sich das Eigenkapital inklusive Gesellschafterdarlehen auf 61,0 % (Vj. 55,0 %).

Die Gesellschaft verfügt zum Ende des I. Halbjahres über liquide Mittel von 7,8 Mio. EUR (Vj. 6,3 Mio. EUR). Die Finanzierung der Klinikimmobilie Abtsee und die anfallenden Umbau- und Renovierungskosten erfolgen aus den vorhandenen liquiden Mitteln der Gesellschaft sowie durch Fremdkapital. Vor diesem Hintergrund und dem freien Cashflow sind wir für weiteres Wachstum gut aufgestellt.

Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf 18.054 TEUR (Vj. 15.719 TEUR). Die Position besteht im Wesentlichen aus dem Firmenwert in Höhe von 9.088 TEUR aus der Erstkonsolidierung der Klinik Mecklenburgische Schweiz und dem Goodwill aus der Akquisition der Schweizer PRC Gruppe und des Clinicum Alpinums Liechtenstein. Der Firmenwert wird über einen Zeitraum von 10 Jahren abgeschrieben. In Sachanlagen sind 8.488 TEUR (Vj. 6.576 TEUR) gebunden. Die Erhöhung ist in dem Grundstückserwerb für das Objekt Abtsee und in dem Umbau und der Renovierung begründet. Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich auf 15.352 TEUR (Vj. 10.844 TEUR).

Hauptversammlung

Am 10. Juni 2024 haben wir unsere jährliche Hauptversammlung im Sofitel Frankfurt durchgeführt. Den direkten Dialog mit unseren Aktionären haben wir begrüßt. Alle Tagesordnungspunkte wurden besprochen und von unseren Aktionären genehmigt.

Mitarbeiter

Die LIMES Schlosskliniken beschäftigten zum 30. Juni 2024 insgesamt 210 Mitarbeiter (Vj. 177).

Chancen und Risiken

Die Chancen und Risiken, denen die Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens ausgesetzt ist, sind im Konzernlagebericht, den wir zusammen mit dem Konzernabschluss 2023 veröffentlicht haben, detailliert beschrieben. Dieser Konzernabschluss ist auf der Webseite der Gesellschaft (www.limes-schlosskliniken.de) zugänglich. In der Berichtsperiode haben sich bei den dort beschriebenen Chancen und Risiken keine wesentlichen Änderungen zu dieser Darstellung ergeben.

Ausblick

Nach einem bisherigen guten Verlauf im I. Halbjahr gehen wir von einer Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung im II. Halbjahr aus. Die Fertigstellung der Klinikimmobilie Abtsee wird sich nach derzeitigem Stand bis Ende des Jahres hinziehen, sodass die geplanten Anlaufkosten erst zeitversetzt auftreten werden.

Bezüglich des Projektes Lindlar konnte mit dem französischen Immobilieneigentümer eine Lösung erarbeitet werden, die die Fertigstellung der Immobilie ermöglicht. Die restlichen Baumaßnahmen und die fehlenden Einrichtungen werden in den kommenden Monaten fertiggestellt bzw. ergänzt. Die Übergabe des Objektes ist innerhalb der ersten Monate 2025 geplant.

Mit der Inbetriebnahme der neuen Standorte LIMES Schlossklinik Abtsee und LIMES Schlossklinik Bergisches Land erwarten wir mittelfristig eine deutliche Ausweitung unseres Umsatzes und unseres operativen Ergebnisses (EBITDA).

Wir freuen uns, unseren Patienten beste Behandlungsmöglichkeiten an besonderen Orten im Sinne unseres Healing Environment Ansatzes und einer personalisierten Psychiatrie anbieten zu können.

Köln, 03.09.2024



Dr. Gert Frank
Vorstand



Dr. Kjell Brolund-Spaether
Vorstand

Konzernbilanz zum 30. Juni 2024

| Aktiva | 30. Jun 24 EUR | 30. Jun 23 EUR | Veränderung |
|---|-------------------|-------------------|---------------|
| A. Langfristige Vermögenswerte | | | |
| I. Immaterielle Vermögenswerte | | | |
| 1. Konzessionen/Rechte/Lizenzen | 478.166 | 82.685 | > 100,0% |
| 2. Firmenwert | 9.087.923 | 9.059.487 | 0,3% |
| | 9.566.089 | 9.142.171 | 4,6% |
| II. Sachanlagen | | | |
| 1. Grundstücke und Bauten | 4.077.320 | 3.943.919 | 3,4% |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen | 379.373 | 367.875 | 3,1% |
| 3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung | 2.637.409 | 2.042.038 | 29,2% |
| 4. Anlagen im Bau | 1.394.174 | 222.570 | > 100,0% |
| | 8.488.277 | 6.576.401 | 29,1% |
| | 18.054.366 | 15.718.573 | 14,9% |
| B. Kurzfristige Vermögenswerte | | | |
| I. Vorräte | 90.156 | 77.305 | 16,6% |
| II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 5.364.847 | 2.969.416 | 80,7% |
| 2. Sonstige Vermögenswerte | 1.620.125 | 1.442.631 | 12,3% |
| | 6.984.971 | 4.412.047 | 58,3% |
| III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | 7.831.681 | 6.251.858 | 25,3% |
| IV Aktive Rechnungsabgrenzung | 444.788 | 103.050 | > 100,0% |
| | 15.351.596 | 10.844.260 | 41,6% |
| Summe Aktiva | 33.405.962 | 26.562.833 | 25,8% |
| Passiva | | | |
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 293.192 | 293.192 | 0,0% |
| II. Anteile nicht beherrschende Unternehmen | 1.513.888 | 85.181 | > 100,0% |
| III. Kapitalrücklage | 7.529.813 | 7.411.014 | 1,6% |
| IV. Gewinnrücklagen | 1.264.741 | 1.286.705 | -1,7% |
| V. Bilanzgewinn | 7.726.084 | 3.465.044 | > 100,0% |
| Summe Eigenkapital | 18.327.718 | 12.541.135 | 46,1% |
| B. Langfristige Rückstellungen | 4.500 | 4.500 | 0,0% |
| C. Kurzfristige Rückstellungen | 433.839 | 660.895 | -34,4% |
| D. Langfristige Schulden | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 8.670.570 | 8.050.000 | 7,7% |
| 2. sonstige Verbindlichkeiten | 2.050.093 | 2.060.000 | -0,5% |
| davon gegenüber Gesellschaftern | (2.050.093) | (2.060.000) | -0,5% |
| | 10.720.663 | 10.110.050 | 6,0% |
| E. Kurzfristige Schulden | | | |
| 1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten | 0 | 134 | -100,0% |
| 2. Erhaltene Anzahlungen | 39.444 | 0 | - |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.807.380 | 1.794.270 | 0,7% |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 2.072.417 | 1.451.850 | 42,7% |
| | 3.919.242 | 3.246.253 | 20,7% |
| Summe Passiva | 33.405.962 | 26.562.833 | 25,8% |

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2024

| | Jan.-Jun. 2024 EUR | Jan.-Jun. 2023 EUR | Veränderung |
|--|-----------------------|-----------------------|--------------|
| Gesamterträge | 18.710.093 | 14.150.052 | 32,2% |
| davon Umsatzerlöse | 18.591.366 | 13.983.159 | 33,0% |
| davon sonstige betriebliche Erträge | 118.727 | 166.893 | 28,9% |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 920.627 | 688.716 | 33,7% |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 551.720 | 796.434 | 30,8% |
| Personalaufwand | 8.674.992 | 6.387.523 | 35,8% |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen | 1.304.433 | 1.079.974 | 20,8% |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 5.042.180 | 3.396.220 | 48,5% |
| Davon Miete / Raumkosten | 2.085.501 | 1.167.077 | 78,7% |
| Davon Marketingaufwendungen | 1.458.756 | 1.168.549 | 24,8% |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 2.216.592 | 1.801.184 | 23,1% |
| Finanzergebnis | -204.790 | -181.070 | 13,1% |
| Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit | 2.011.801 | 1.620.115 | 24,2% |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 326.833 | 279.596 | 16,9% |
| Konzernperiodenergebnis | 1.684.968 | 1.340.519 | 25,7% |
| Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile | -143.404 | 390.528 | > 100,0% |
| Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens | 1.828.373 | 949.991 | 92,5% |
| Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) | 3.521.024 | 2.881.159 | 22,2% |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert) | 6,24 | 3,24 | 92,5% |

Konzern-Kapitalflussrechnung

Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2024

| | Jan.-Jun. 2024 EUR | Jan.-Jun. 2023 EUR | Veränderung |
|--|-----------------------|-----------------------|---------------|
| Konzernperiodenergebnis | 1.684.968 | 1.340.519 | 25,7% |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens | 1.304.433 | 1.079.974 | 20,8% |
| Zunahme der Rückstellungen | -139.514 | 37.073 | > 100,0% |
| Ab-/Zunahme der Vorräte | -8.363 | 6.905 | > 100,0% |
| Ab-/Zunahme der Forderungen | -754.439 | 171.856 | > 100,0% |
| Ab-/Zunahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -42.322 | 129.524 | > 100,0% |
| Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten | 124.976 | 1.095.973 | -88,6% |
| Zu-/Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | -194.871 | -441.830 | -55,9% |
| Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen aus dem Anlagevermögen | -21.690 | -12.651 | 71,5% |
| Zinserträge | -35.400 | -29.430 | 20,3% |
| Zinsaufwendungen | 240.028 | 210.499 | 14,0% |
| Saldo Ertragssteueraufwand und -zahlungen | -4.418 | -234.845 | -98,1% |
| Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 2.153.388 | 3.353.568 | -35,8% |
| Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen | -142 | -1.279.257 | -99,9% |
| Abgängen von Gegenständen d. Sachanlagevermögens | 0 | 7.810 | -100,0% |
| Investitionen in das Sachanlagevermögen | -1.127.713 | -4.452.484 | -74,7% |
| Erhaltene Zinsen | 35.400 | 29.430 | 20,3% |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -1.092.456 | -5.694.501 | -80,8% |
| Auszahlungen aus der Rückzahlung von Darlehensverbindlichkeiten | -1.489.380 | -2.107.450 | -29,3% |
| Gezahlte Zinsen | -240.028 | -210.499 | 14,0% |
| Wechselkursbedingte Veränderung des Eigenkapitals | 0 | 4.714 | -100,0% |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | -1.729.408 | -2.313.236 | -25,2% |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds | -668.475 | -4.654.168 | -85,6% |
| Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten am Anfang der Periode | 8.518.882 | 10.925.653 | -22,0% |
| weitere Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 1.573 | -3.933 | > 100,0% |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 8.520.455 | 10.921.720 | -22,0% |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 7.851.980 | 6.267.552 | 25,3% |
| Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten am Ende der Periode | 7.831.681 | 6.251.858 | 25,3% |
| weitere Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 20.299 | 15.744 | 28,9% |

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis 30. Juni 2024

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernzwischenabschluss der LIMES Schlosskliniken AG zum 30. Juni 2024 wurde nach den Rechnungslegungsgrundsätzen des HGBs aufgestellt.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2023 dargestellt, beibehalten.

Konsolidierungskreis

Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises ist gemäß §294-296 HGB erfolgt. Danach werden im Konzernzwischenabschluss folgende Gesellschaften einbezogen:

| Gesellschaft | Beteiligungsquote | Beteiligungsquote |
|--|-------------------|-------------------|
| | 30.06.2024 | 30.06.2023 |
| LIMES Schlossklinik Mecklenburgische Schweiz GmbH, Teschow | 100 % | 100 % |
| LIMES Schlossklinik Fürstenhof GmbH, Bad Brückenau | 100 % | 100 % |
| LIMES Schlossklinik Bergisches Land GmbH, Lindlar | 100 % | 100 % |
| LIMES Properties GmbH | 100 % | 100 % |
| LIMES Schlossklinik Abtsee GmbH | 100 % | 100 % |
| LIMES Prime GmbH | 100 % | n.a. |
| Swiss Clinic Group AG | 56 % | 56 % |
| Paracelsus Recovery Group AG | 56 % | 56 % |
| Clinicum Alpinum AG | 51 % | n.a. |

Die Erstkonsolidierung der Swiss Clinic Group AG und der Paracelsus Recovery Group AG erfolgte zum 31.12.2021. Die Erstkonsolidierung der Clincium Alpinum AG erfolgte zum 31.12.2023. Die Konsolidierung der Schweizer Tochtergesellschaften ist per 30.06.2024 zum Wechselkurs von 1,0380 CHF/EUR erfolgt. Die LIMES Prime GmbH wurde zum 05.03.2024 als Vorratsgesellschaft für mögliche Akquisitionen gegründet.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der LIMES Schlosskliniken AG beträgt zum 30.06.2024 insgesamt 293.192 EUR (Vj. 293.192 EUR) und ist in 293.192 (Vj. 293.192) auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Am 17.07.2019 wurden 15.555 neue Aktien ausgegeben und im Rahmen einer Kapitalerhöhung von Investoren gezeichnet. Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt seit dem 19.07.2019 insgesamt 293.192 EUR. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Zum Bilanzstichtag befanden sich keine Aktien im Besitz der Gesellschaft.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wurde keiner prüferischen Durchsicht durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unterzogen.

Köln, 03.09.2024



Dr. Gert Frank
Vorstand



Dr. Kjell Brolund-Spaether
Vorstand

UNTERNEHMENSKALENDER 2024

Veröffentlichung Konzernabschluss 2023
Hauptversammlung 2024
Halbjahresbericht 2024

13. Mai 2024 ✓
10. Juni 2024 ✓
03. September 2024 ✓

Limes Schlosskliniken AG
Kaiser-Wilhelm-Ring 26
50672 Köln

Telefon: +49 (0)221 669 615 0

Fax: +49 (0)221 669 615-99

E-Mail: kontakt@limes.care

Internet: www.limes-schlosskliniken.de